



**Datenerhebung:
Wellige Handschwinge bei
verschiedenen Taubenrassen**

Kennziffer
vom WGH
auszufüllen

Bitte vollständigen Fragebogen an folgende Adresse zurücksenden:

Daniel Cailliez
Voltermannstraße 6
49163 Bohmte

Datum: _____

Züchtersanschrift: _____

Name: _____

Telefon: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort _____

E-Mail: _____

Tierdaten:

Rasse: _____

Ringnummer: Schlupf:

Geschlecht: m w Farbschlag: _____

Wellige Handschwinge: ja nein

Wenn ja, seit wann? _____

Geben Sie die betroffenen Schwinge des linken Flügels an: _____

Geben Sie die betroffenen Schwinge des rechten Flügels an: _____



1/4

Kennziffer
vom WGH
auszufüllen



Daten des Muttertiers:

Ringnummer: eigene Zucht Zukauf*
Wellige Handschwinge: ja nein

• Ringnummer Mutter: eigene Zucht Zukauf*
- wellige Handschwinge: ja nein

• Ringnummer Vater: eigene Zucht Zukauf*
- wellige Handschwinge: ja nein

Daten des Vatertiers:

Ringnummer: eigene Zucht Zukauf*
Wellige Handschwinge: ja nein

• Ringnummer Mutter: eigene Zucht Zukauf*
- wellige Handschwinge: ja nein

• Ringnummer Vater: eigene Zucht Zukauf*
- wellige Handschwinge: ja nein

Daten des Nesigeschwisters:

Ringnummer: ja nein
Wellige Handschwinge: ja nein

* Bei Zukauf bitte den Namen des jeweiligen Züchters angeben.

2/4

Problematik der welligen Handschwinge bei Rassetauben

Projekt des VDT in Zusammenarbeit mit dem Wissenschaftlichen Geflügelhof des BDRG

Seit Jahren wird über das Problem der welligen Handschwinge bei Tauben diskutiert. In Züchtereisen wird das Interesse immer größer, den Ursachen auf den Grund zu gehen. Noch immer scheint völlig unklar, was die Ausprägung von welligen Handschwinge begünstigt. Aus unserer Sicht ist dafür eine Ursachenforschung unerlässlich, die sich auf zuverlässige Dokumentation der Problematik stützt.

Darum hat der Wissenschaftliche Geflügelhof des BDRG (WGH) in enger Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Rassetaubenzüchter (VDT) einen Fragebogen erstellt. Die

ser Fragebogen zielt darauf ab, die Umstände zur Ausprägung von welligen Handschwüngen zu dokumentieren. Am wahrscheinlichsten scheint eine genetische Prädisposition, die eine Ausprägung der welligen Handschwüngen begünstigt. Aber auch Aspekte wie Haltingsbedingungen und Futtermanagement dürfen nicht außer Acht gelassen werden. Alle diese Aspekte für jedes einzelne Tier zu dokumentieren bedarf sehr viel Arbeit, die aber, da sind wir uns sicher, von engagierten Züchtern geleistet werden kann. Die von den Züchtern ausgefüllten Fragebögen sollen am Ende eines Jahres an den Verantwortlichen im VDT, Daniel Cailliez (daniel.cailliez@vdt-online.de, Postadresse auf dem ersten Fragebogen), geschickt werden. Dort erfolgen die Erfassung und Weiterleitung an den WGH. Durch den WGH wird dann zentral die jährliche Auswertung der gesammelten Fragebögen übernommen. Die Ergebnisse werden über die Fachorgane des BDRG sowie des VDT veröffentlicht.

Wir rechnen damit, erste Aussagen nach drei bis fünf Jahren treffen zu können. Neben den ausgefüllten Fragebögen wären wir auch für Anregungen, Beobachtungen und Ideen zu diesem Thema dankbar. Bitte wenden Sie sich hierfür an den VDT oder gerne auch an den WGH.

Kennziffer
vom WGH
auszufüllen



Haltingsbedingungen:

- Zucht und Haltung im:
- geschlossenen Innenschlag
 - Innenschlag mit überdachter Voliere Innenschlag mit teilüberdachter Voliere
 - Offenfrontschlag mit überdachter Voliere Offenfrontschlag mit teilüberdachter Voliere

• Freiflug im Bereich Zucht und Haltung:

- täglich zeitbegrenzt täglich unbegrenzt nie

Geschlechtertrennung außerhalb der Zucht:

- ja nein

Aufzucht:

- getrennter Babyschlag getrennter Jungtaubenschlag

• Freiflug im Bereich Aufzucht:

- täglich zeitbegrenzt täglich unbegrenzt nie

Sonstiges:

Zuchteinsatz:

Von: _____ bis: _____ Anzahl der Gelege: _____

Anzahl der aufgezogenen Jungtiere: _____

Bemerkungen:

Kennziffer
vom WGH
auszufüllen



Fütterung:

Futtermittel Ruhephase: _____ Sorte: _____

Hersteller: _____

Futtermittel Zuchtphase: _____ Sorte: _____

Hersteller: _____

Futtermanagement:

- Standfutter *oder* 1x täglich 2x täglich 3x täglich

Grünfutter:

- ja nein Wenn ja, wie oft? _____

Art der Ergänzungsfuttermittel und Häufigkeit:

Sonstiges:

Gesundheitsmanagement:

- Impfungen:** ja nein
- Paramyxo Paratyphus Taubenpocken
 - Sonstige: _____

Sonstige Bemerkungen (z. B. Medikamentengabe):
